

Holztechnische
HANDBIBLIOTHEK



Kalkulationen-Rundholzausnützungen
Unkostenberechnungen in Sägewerken
u. Holzbearbeitungsfabriken
von

ROBERT LIPPMANN

ZIVIL-INGENIEUR

Verlag von Hermann Costenoble Jena

Lippmann

Kalkulationen,
Rundholzausnützungen und
Unkostenberechnungen in Sägewerken
und Holzbearbeitungsfabriken

Von
Robert Lippmann
Zivil-Ingenieur in Hannover

Mit 18 Abbildungen.

Zweite, verbesserte und erweiterte Auflage

1 9 2 4

Verlag von Hermann Costenoble in Jena

Vorwort für die erste Auflage.

Die Kalkulationsarbeiten verursachen den Aufstieg oder den Niedergang eines jeden Unternehmens. Dieser Satz hat seine besondere Gültigkeit für die Sägewerksindustrie und für die gesamte Holzverarbeitung. Richtiges Kalkulieren kann nur nach jahrelangen Erfahrungen gelehrt werden, und tiefere fachliche Erfahrungen sind dazu notwendig. Nicht nur das Rundholz in seinen einzelnen Arten und Sorten, und auch nicht nur das Schmittholz in seinem Ausnützungswert, auch nicht nur die Leistungstüchtigkeit der Arbeiter, Maschinen und Werkzeuge sind hierzu notwendig, sondern auch eine tiefere Kenntnis der besten Auswirkung aller einzelnen Betriebsmittel. Ein guter Kalkulator muß nicht nur ein tüchtiger Rechenmeister mit kaufmännischen Fähigkeiten sein, er muß in der Lage sein, das Arbeitspensum nach Menge und Zeit beurteilen zu können. Er muß eine Einteilung des Arbeitstages verstehen; er soll die Intensivität der Arbeit und das Optimum des Arbeitserfolges, die Vergütungsgrenze und die Anpassung der Arbeit an den Arbeiter kennen. Er muß verstehen, die Erfahrung des Handwerks und des Kleinbetriebs für den Großbetrieb auszunützen. Er muß gerechte Lohnverteilungen und wirksame Betriebsverfassungen geben können. Er muß in der Lage sein, Ordnung zu schaffen in der Wirrnis der einzelnen Arbeits-Initiativen. Er muß wissen, welches Arbeitspensum dem einzelnen Arbeiter und dem Gesamtunternehmen programmatisch produktions sicher zugeteilt werden kann. Ihm muß aber auch bekannt sein die beste Materialausnutzung